



# k21

## - Noch etwas in anderer Sache

Grüezi und guete Tag, wir spüren die Zeichen der Zeit und denken an Sylvester, denn wir zelebrieren den täglichen Neuanfang. Heute denken wir dabei im Speziellen an das besondere Erzeugnis, welches jeweils pünktlich um als Weihnachtsgeschenk herumgereicht zu werden aus der Druckerpresse und Beringungsmaschine rutscht: UNSER KALENDER! ([www.diediebe.ch/kalender](http://www.diediebe.ch/kalender))

Möchtest du im 2021 mit dabei sein? Musik, Poesie, egal was du machst, wir nehmen es mit dir auf, fotografieren dein Projekt und drucken es neben elf anderen im k21.

Den versenden wir dann kostenlos an multiplikatorische Menschen der Medien, Kunst und Kultur, die dann auch dein Projekt kennenlernen. Und er ist wirklich ein schöner Begleiter fürs ganze Jahr, er kann dich von den Sorgen um die passenden Geschenke erlösen. Er ist Buch, CD und Planer in einem, kompakt und kompetent. Feiertage inbegriffen! Und meistens sogar ohne vergessene Tage.

Unser einziger Anspruch ist der Inhalt: Es sollte welchen geben. Ein Kalenderthema haben wir noch nicht definiert, das schauen wir dann am besten zusammen an.

Möchtest du eine gratis Songaufnahme und ein Foto eines Stückes deines Projekts? Es ist eine recht schöne Chance die wir dir bieten UND wir freuen uns auf dich! Melde dich bei lili: [lili@diediebe.ch](mailto:lili@diediebe.ch)

Übrigens:

- SEWN Solo Crowdfunding-Kampagne: <https://wemakeit.com/projects/sewn-solo-ep>
- die Kampagne von DIE DIE BE ist gescheitert.
- wir vermieten die Zentrale (Mail an [lili@diediebe.ch](mailto:lili@diediebe.ch))
- gratis Song aufnehmen bei uns (Mail an [lili@diediebe.ch](mailto:lili@diediebe.ch))
- und die grössten Neuigkeiten verraten wir bald auch an dieser Stelle

In Liebe, Die Diebe  
Bujar und Lili

# PROPAGANDA 22

1.8.20 – Wir feiern den Nationalismus. Alle, die mich kennen, wissen, wie ich mich immer aufregte und meinen gebildeten Freunden zu erklären versuchte, dass internationaler Fussball den Nationalismus konserviert und feiert. Die EM gibts dieses Jahr nicht. Und trotzdem: die Nationen werden gefeiert wie noch nie zuvor. So, wie Konzerte vermisst werden wie noch nie zuvor. Die Nation mit den wenigsten Toten gewinnt. Was gewinnt sie?

Narrative vermischen sich in Windeseile und erinnern an vergangene Zeiten. Das Radio SRF verlautete, aus sozialen Gründen nur nationale Musik abzuspielen – um den hiesigen Künstlern zu helfen. Aus sozialen Gründen nationalistisch handeln? Hatten wir das nicht schon mal? Alle «linken» Kultur-Rezipienten fanden das schön. Die hiesige Kultur muss unterstützt werden! Alles klar.

Für die Unterstützung der hiesigen Kultur ist nun auch Suisseculture eingesprungen, darüber haben wir uns sehr gefreut und uns natürlich gemeldet. Nun wird mein Gesuch im Gegensatz zu dem meiner Arbeitskollegin ohne Gründe abgelehnt und ich kann auch keinen Rekurs einlegen, geschweige denn eine Begründung erfragen. Vielleicht wurde ich abgelehnt, weil ich den sozialen Nationalismus bemerkt habe und hinterfrage..? Oder ist es doch mein Name – ich spüre es immer wieder – Namen spielen eben doch eine grosse Rolle.

Links und gebildet zu sein war in den letzten Jahren eine Art Hype. Besuche krasser Demos und so, Undercuts und ewige Diskussionen zum billigen Bier. Oder schlürfen feiner Cüpli an den Parteitreffen. Was ist davon hängen geblieben? Manchmal kommt mir so vor als wärs knapp die Vorstellung, dass Rechte andere Frisuren haben und sich anders kleiden und dass Blocher an allem Schuld ist. Weiter nichts.

Naja.

Morgen ist eine weitere Feier des Nationalismus. Also haben wir unsere Hymne tagessaktuell angepasst.

Zusätzlich spielen wir morgen, dem 1. August als DIE DIE BE im Sedel und führen die neue Hymne zum ersten mal live auf. Komm zu uns, höre sie live und sing gleich mit! Hier der Text:

# Schweizer Nationalhymne

(Fortsetzung von «Zom Schnüütze i Chäller»)

1  
Trittst mit Maskenkopf daher,  
Seh ich dich im Wirtschaftsmeer  
Dich, du Hocherhabener, Herrlicher!  
Wenn der Pharmafirn sich rötet,  
Betet, freie Schweizer, betet!  
Eure fromme Seele ahnt  
Eure fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Disneyland  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

2  
Kommst ohne Maske daher,  
Find'ich dich im Virenheer  
Dich, du Menschenfeindlicher, Asozialer!  
In des Spitaales lichten Räumen  
Kann ich vom ewigen Leben träumen!  
Denn die kranke Seele ahnt  
Denn die verfressne Seele ahnt  
Angst im hehren Virenland,  
Angst, den Herrn, im hehren Vaterland.

3  
Ziehst im Social Net daher  
Such'ich dich im Datenmeer  
Dich, du naivster, Gläsigster!  
Aus dem 0 und 1 Gebilde  
Tritt deine Schwäche klar und milde,  
Und die wilde Seele ahnt  
Nur die wilde Seele ahnt  
Geld im hehren Cyberland,  
Geld, den Herrn, im hehren Vaterland.

4  
Fährst in wilder Furcht daher,  
Wärst du selbst dir Hort und Wehr  
Du, fremdbemächtigt Waltender, Versklavter!  
In Gewitternacht und Grauen  
Lasst den Medien kindlich vertrauen!  
Ja, die blinde Seele ahnt,  
Ja, die verwirte Seele ahnt,  
Angst im hehren Lebensland,  
Verlockt den Menschen unverwandt.